

# Stadt Grevesmühlen

## Informationsvorlage

VO/12SV/2025-2260

öffentlich

# Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen

---

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Inka Berg	<i>Datum</i> 30.06.2025 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Grevesmühlen (Information)	14.07.2025	Ö

### Sachverhalt

Als Anlage der Bericht des Bürgermeisters

### Finanzielle Auswirkungen

### Anlage/n

1	SVS 2025-07-14 (öffentlich)
---	-----------------------------

## Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 14. Juli 2025

Das Stadtfest 2025 ist Geschichte – und der Alltag hat uns schnell wieder eingeholt. Dennoch soll auch dieser Bürgermeisterbericht dazu dienen, auszusprechen, was meiner Meinung nach nicht oft genug gesagt werden kann: Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen unseres Stadtfestes beigetragen haben – ob ehrenamtlich oder hauptamtlich. Mein besonderer Dank gilt der Feuerwehr, der Polizei, den Rettungsdiensten, unserem Bauhof sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus. Ebenso danke ich allen Vereinen, die mitgewirkt haben, und den vielen Ehrenamtlichen, die Verantwortung übernommen und das Fest mitgetragen haben. Unser Stadtfest ist und bleibt etwas ganz Besonderes – das haben in diesem Jahr wieder tausende Besucherinnen und Besucher eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Wir hatten auch in diesem Jahr internationalen Besuch: Wieder durften wir Gäste aus unserer Partnerstadt Laxa in Schweden sowie aus Nagymaros in Ungarn begrüßen. Besonders war vor allem der erstmalige Besuch einer Delegation aus Itschnja in der Ukraine. Die gemeinsamen Tage mit ihnen waren trotz des vollen Programms mit Besichtigungen, Gesprächen und Begegnungen auch eine Form der Erholung – eine kleine Auszeit vom Alltag im Krieg. Ihre Berichte und ihr ungebrochener Lebenswille haben uns tief bewegt und viele Gespräche geprägt.

Ich danke an dieser Stelle allen, die diesen Besuch ermöglicht und begleitet haben – aus Unternehmen, Vereinen und der Kommunalpolitik.

Erfreulich war in den vergangenen Wochen auch die Nachricht, dass der Landkreis unsere Haushaltsplanung für das laufende Jahr zügig und ohne Auflagen genehmigt hat – ein gutes Zeichen, das jedoch auch im Kontext betrachtet werden muss. Denn erstmals seit mehreren Jahren weisen unsere Planungen ein deutliches Defizit aus, das nur durch Vorträge aus Vorjahren gedeckt werden kann. Der Haushalt stützt sich also auf Reserven.

Eine Trendwende ist aktuell nicht in Sicht – im Gegenteil: Vielen Kommunen im Land und Bund geht es ähnlich. Deshalb kommt es aus meiner Sicht derzeit vor allem auf zwei Dinge an.

Zum einen müssen wir gegenüber Bund und Land unmissverständlich deutlich machen, dass Steuersenkungen zulasten der Kommunen langfristige schwerwiegende Folgen haben. Wenn den Städten und Gemeinden finanzielle Spielräume genommen werden, können die dringend benötigten Investitionen – etwa in Bildung oder Infrastruktur – nicht mehr in dem Maße erfolgen, wie es notwendig wäre.

Zum anderen liegt es aber ebenso an uns selbst, Verantwortung zu übernehmen. Die Stadt Grevesmühlen muss ihre eigenen Strukturen und Prozesse kritisch hinterfragen. Dabei geht es sowohl um die Überprüfung von Ausgaben als auch um mögliche Einnahmeverzichte.

Die zuständigen politischen Gremien haben diese Aufgabe bereits aufgenommen. Sie analysieren derzeit sorgfältig die denkbaren Maßnahmen, um eine fundierte Grundlage für die weiteren Entscheidungen zu schaffen. Bis zum Jahresende soll diese Analyse abgeschlossen sein, damit im Anschluss ein umfassendes Maßnahmenpaket beraten werden kann.

Politisch werden dabei auch unbequeme Entscheidungen nicht ausbleiben.

Lars Prahler  
Bürgermeister

## Wirtschaftsförderung

Ein besonderes Novum beim diesjährigen Stadtfest war die „Handwerker- und Gewerbemeile“. Regionale Unternehmen nutzten die Gelegenheit, sich zu präsentieren und um potenzielle neue Mitarbeitende zu werben. Nach eigener Einschätzung der beteiligten Betriebe war diese Premiere ein gelungener Auftakt. Besonders erfreulich war, dass durch das Format auch auswärtig Beschäftigte angesprochen werden konnten.

Am 27. Juni startete darüber hinaus ein Sommermarkt auf dem Marktplatz – eine Initiative der Innenstadthändler und Gastronomen in Eigenregie, unterstützt durch die Stadtverwaltung. Für das Jahr 2026 wird unter anderem über Fotowände mit Motiven des Piraten Open Airs nachgedacht. Auch Ideen zur attraktiveren Gestaltung des Marktes in den Sommermonaten sind derzeit im Gespräch.

Am 4. Juli findet das nächste Unternehmerfrühstück statt – dieses Mal in der Erlebnisscheune von Gartenbau Wiencke. Die Betreiber sowie weitere Unternehmen aus der Region werden vor Ort unter anderem über ihre Erfahrungen, aktuellen Herausforderungen und kreative Lösungsansätze berichten.

Für den 25. September ist die nächste gemeinsame Sitzung mit der Gemeinde Upahl vorgesehen. Im Rahmen dieser Sitzung könnten auch neue Standortanfragen zur zu diskutieren sein.

# Kommunale Finanzen

## Geschäftsbereich Finanzen

### Jahresabschlüsse

Der Jahresabschluss 2020 für die Stadt Grevesmühlen ist fertig gestellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Er liegt nun der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vor.

Gleiches gilt für den Jahresabschluss 2020 für das Städtebauliche Sondervermögen „Altstadt“.

Parallel werden die Jahresabschlüsse des Amtes und der Gemeinden für die Jahre 2022 und 2023 aufgestellt, aktuell befinden sich die Jahresabschlüsse der Gemeinden Bernstorf, Rütting, Testorf-Steinfurt, Warnow und des Amtes in der Bearbeitung.

### Haushaltsplanung und Haushaltssicherungskonzepte

Der Doppelhaushalt 2025/2026 für die Stadt Grevesmühlen wurde durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt.

Die Kämmerei bereitet nun die Haushaltsplanungen für die Gemeinden Bernstorf, Roggenstorf, Upahl, Gägelow und Stepenitztal für den Doppelhaushalt 2026/2027 vor. Hierfür müssen die Fachämter die Planansätze bis September mit den Bürgermeistern der Gemeinden abstimmen.

### Grundsteuerreform

Im Rahmen der Grundsteuerreform wurden durch den Bereich Steuern und Abgaben für die Grundsteuer A und B über alle Gemeinden und für die Stadt insgesamt 8.765 Bescheide für 2025 versandt. Daraufhin sind insgesamt 262 Widersprüche ergangen.

Sobald ein Großteil der beim Finanzamt anhängigen Einsprüche abgearbeitet sind, werden auf der Basis der Messbescheide nochmals die aufkommensneutralen Hebesätze berechnet und mit den Bürgermeistern abgestimmt, ob Beschlussvorlagen zur Anpassung der Hebesätze zum Jahr 2026 vorzubereiten sind.

### Umlagesatzungen für die Wasser- und Bodenverbände

Für die Stadt Grevesmühlen und die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land wurden durch das Sachgebiet Steuern und Abgaben die Gebühren für die Umlagen der Wasser- und Bodenverbände neu kalkuliert. Nach Beschlussfassung und der öffentlichen Bekanntmachung der jeweiligen Satzung wurden die neuen Gebührenbescheide verschickt.

## Beteiligungsverwaltung

### **WOBAG mbH**

#### Nachhaltigkeitsbericht nach DNK-Standard / Jahresabschluss 2024:

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 wurde erstmals ein Nachhaltigkeitsbericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) erstellt. Die hierfür erforderlichen internen Prozessschritte sind abgeschlossen. Der Bericht wurde inzwischen beim DNK eingereicht und befindet sich aktuell im Zertifizierungsverfahren. Das Ergebnis steht noch aus.

#### Innovation / Digitalisierung:

Ein zentrales Projekt im Bereich der digitalen Unterstützung ist der geplante Pilotversuch mit dem Inaktivitätsmelder „Ellio“ der Firma Pironex-Technologies im Ploggenseering. Ziel ist es, das System im Alltag zu testen und zu evaluieren, ob es im Notfall zuverlässig Hilfe verständigt. Der ursprünglich geplante Start wurde auf den 01.09.2025 verschoben, da die erforderliche Anzahl von 20 freiwilligen Mietparteien noch nicht erreicht ist.

Bisherige Informationsmaßnahmen – darunter ein themenspezifisches Café in der Mehrzweckhalle und eine postalische Informationssendung an alle Haushalte im Ploggenseering – haben bislang nicht die gewünschte Resonanz erzielt. Weitere gezielte Aktionen zur Gewinnung interessierter Mieterinnen und Mieter sind in Vorbereitung.

Am 14.05.2025 war die WOBAG mit einem eigenen Informationsstand beim 2. Fachtag der Landesfachstelle Demenz M-V in Parchim vertreten. Dort präsentierten wir das geplante Pilotprojekt „Ellio“ und unsere Musterwohnung Am Wasserturm 52 und führten zahlreiche Gespräche mit Fachbesucher\*innen.

<https://www.youtube.com/watch?v=vdUKpZYCEIk>

#### Klimaschutz und energetische Sanierung

Auch im Jahr 2025 setzt die WOBAG ihr Engagement im Klimaschutz konsequent fort. Im Rahmen des unternehmensinternen Klimafahrplans werden in diesem Jahr gezielt Maßnahmen an zwei Standorten umgesetzt:

In Boltenhagen in der August-Bebel-Straße 15 wird ein denkmalgeschütztes Gebäude unter besonderer Berücksichtigung energetischer Standards saniert. Diese Maßnahme stellt eine besondere Herausforderung dar, da Denkmalschutz und energetische Effizienz in Einklang gebracht werden müssen.

Im Ploggenseering 34-38 wird zudem ein Wohngebäudedach saniert. Neben der Verbesserung des baulichen Zustands soll damit auch ein Beitrag zur Energieeinsparung und langfristigen Werterhaltung geleistet werden.

#### Bericht des Quartiersmanagements / Sanierungsgebiet Ploggenseering

Die sozialraumorientierte Quartiersarbeit der WOBAG zeigt Wirkung. Die durchgeführten Veranstaltungen stießen auf hohe Beteiligung und fördern Begegnung,

Teilhabe und Vernetzung im Quartier. Frau Campsheide wird die WOBAG zum 31.07.2025 auf eigenen Wunsch verlassen. Eine Nachfolge wurde zum 01.08.2025 gefunden.

#### Kurzbericht über durchgeführte Aktionen:

Aktionstag für Menschen mit Behinderung (12.05.2025): Rund 35 Teilnehmende beteiligten sich an einem inklusiven Spaziergang mit Austausch und Wunschbaumaktion. Die Veranstaltung förderte Aufmerksamkeit für Barrieren und Wünsche von Menschen mit Behinderung.

Café mit Vortrag (15.05.2025): In gemütlicher Atmosphäre wurde der Inaktivitätsmelder „Ellio“ vorgestellt. Die Teilnehmenden zeigten sich interessiert an dessen alltagspraktischer Anwendung.

Tag der Nachbarschaft (23.05.2025): Mitarbeitende der WOBAG zogen mit einem Bollerwagen durchs Quartier, verteilten kleine Snacks und kamen mit Nachbar\*innen ins Gespräch. Die Aktion stärkte das Gemeinschaftsgefühl sichtbar.

Babytreff beim Quartiersmanagement: Seit Juni 2025 findet regelmäßig ein offenes Eltern-Kind-Treffen im Quartierstreif statt. Es bietet jungen Familien einen geschützten Ort für Austausch, Unterstützung und soziale Einbindung.

Lagerfeuer mit Stockbrot: Bei diesem generationenübergreifenden Format kamen rund 20 Personen in lockerer Atmosphäre zusammen. Die Veranstaltung diente als niederschwelliges Begegnungsangebot und wurde sehr gut angenommen.

### **Stadtwerke Grevesmühlen GmbH**

#### Strom

Für den Ersatzneubau der Schaltstation am Umspannwerk (B105) ist das Stationsgebäude fertiggestellt. Die Montage der elektrotechnischen Ausrüstung (Mittelspannungsschaltgeräte) sowie der Bau des Zaunes haben begonnen.

Für die Netzverstärkung im Grünen Weg wurde ein neues Erdkabel verlegt und ein weiteres wird derzeit in die andere Richtung verlegt. Der Hausanschluss für das neue Bauhofgebäude ist abgeschlossen.

Netzausbau Mittelspannung: Die Direktanbindung Lübecker Straße – Trafostation Kirche erhält eine eigene Leitung zur Entlastung der bestehenden Ringleitung. In Wotenitz werden die alte Freileitung sowie eine Mast-Trafostation ersetzt. Fertigstellung ist für das 3. Quartal 2025 geplant. Die Vorarbeiten für den Netzausbau Gewerbegebiet Upahl laufen planmäßig. Der Baustromanschluss Mosaikschule wurde zurückgebaut. Netzseitig ist das Projekt abgeschlossen, die PV-Anlage eines Dritten steht noch aus.

#### Ladeinfrastruktur

Der Mittelspannungsanschluss für die Tankstelle in der Wismarsche Straße zur Errichtung von E-Ladesäulen wurde beauftragt.

### Fernwärme

Der Hausanschluss für ein Wohn-/Geschäftsgebäude in der Wismarschen Straße wurde beauftragt, die Fertigstellung ist im 3. Quartal 2025 geplant. Für den Hausanschluss eines öffentlichen Gebäudes im Langen Steinschlag sind Ausschreibung und Beauftragung erfolgt. Die Fertigstellung ist für Juli 2025 vorgesehen. Für die Umverlegung der Vorlaufleitung Schulcampus sowie die entsprechenden Hausanschlüsse (Hort, Grundschule, Zentralgebäude) sind die Ausschreibung und Beauftragung abgeschlossen. Die Fertigstellung ist im 3. Quartal 2025 geplant.

### Gas

Die Sanierung der PVC-Gasleitung in der Wismarschen Straße (2. Bauabschnitt Kreuzungsbereich Santower Straße bis zum Wasserturm) befindet sich in der Endphase. Restarbeiten erfolgen wie geplant nach dem Stadtfest.

Die Umverlegung des alten Schiebers an der Mosaikschule ist in Planung. Ziel ist die Fertigstellung bis zum Beginn des Schulbetriebs.

### Veranstaltungen

Die Stadtwerke beteiligten sich wieder aktiv am diesjährigen Stadtfest: Teilnahme am Umzug, Stand am Markt mit Kinderaktivitäten, Abendveranstaltung. Zudem ist eine Beteiligung und Gestaltung am Fahrradaktionstag des Vereins Stadt ohne Watt für Grundschüler vorgesehen.

# Bauamt

## STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN

### **Regionaler Raumentwicklungsplan (RREP); Teilfortschreibung des Kapitels 6.5 Energie**

Basis für die zukünftige Planung des Planungsverbandes sind die landesweit einheitlichen, verbindlichen Kriterien gemäß Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Infrastruktur und Arbeit M-V vom 07.02.2023. Der Regionale Planungsverband Westmecklenburg hat sich u. a. diese Kriterien mit Beschluss der Verbandsversammlung vom 05.07.2023 über den Entwurf des Planungskonzeptes die Festlegung der Vorranggebiete Windenergie zu eigen gemacht. Auf dieser Basis wurde der 4. Entwurf der Vorranggebiete Windenergie erarbeitet.

Der Hauptausschuss hat sich entschieden, in dem am 15.09.2024 abgeschlossenen Beteiligungsverfahren keine erneute Stellungnahme als Stadt abzugeben, da keine neuen Belange der Stadt für diesen Plan erkennbar sind.

### **Sanierungsgebiet „Wohnpark Am Ploggenseering“**

Es ist sehr erfreulich, dass das Land auf Basis des Förderantrags für das Programmjahr 2025 ca. 3,7 Mio. € bereit stellt. Die entsprechende Mitteilung erging Mitte Juni.

Der Schulcampus hat momentan die höchste Priorität, aber auch das Quartiersmanagement und die weitere Vorbereitung der Neugestaltung des Ploggenseerings.

## BAULEITPLANUNG

### **8. Änderung Flächennutzungsplan der Stadt Grevesmühlen im Bereich der Schweriner Landstraße sowie Bauhof**

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wurde bekannt gegeben, die Unterlagen sind einsehbar.

#### **1. Änderung B-Plan Nr. 2 Tonweide**

Der Satzungsbeschluss wurde am 26. Mai 2025 gefasst.

#### **2. Änderung B-Plan Nr. 15 - POA**

Für einen Vorentwurf sind zeitnahe Abstimmungen in Vorbereitung. Dafür wurde ein Anwaltsbüro kontaktiert, um Fragen der Lärmimmissionen und Gebietscharakter solide zu bewerten.

#### **2. Änderung des B-Plan Nr. 28 „Erholungsgebiet Iserberg“**

Nach dem Ausstieg der Leipziger Investoren gibt es weitere Interessenten, die sich in der Stadtverwaltung gemeldet haben und die erwägen, Reservierungen und die weitere Begleitung des B-Planverfahrens einzugehen. Voraussichtlich in der nächsten Sitzungsrunde werden hierzu Entscheidungen erforderlich.

### **Änderung B-Plan Nr. 29 „Baarssee“**

Für den Entwurf sind weitere Gutachten, u. a. hinsichtlich Lärmimmissionen erforderlich. Die Beschlussfassung zum Entwurf wird voraussichtlich in die Sitzungsrunde nach der Sommerpause erfolgen.

### **B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Der Satzungsbeschluss wurde am 26. Mai 2025 gefasst und der Umlegungsplan in Folge dessen im Umlegungsausschuss beraten und beschlossen. Auf Basis dessen folgen Bescheide mit den neuen Flächenzuteilungen an die betroffenen Eigentümer.

### **B-Plan Nr. 45 „Wohnbebauung Questiner Weg“**

Der Aufstellungsbeschluss wurde gefasst. Ein städtebauliches Konzept wurde zunächst im Bauausschuss am 08.05.2025 und in einem separaten Ortstermin mit dem Bauausschuss am 05.06.2025 diskutiert.

### **B-Plan Nr. 46 Plogensee Festwiese**

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Im Bauausschuss am 13. März 2025 fand dazu eine weitere Abstimmung statt.

### **B-Plan Nr. 47 Pfaffenhufe**

Die Auslegung des Vorentwurfs fand im Zeitraum vom 09.09. bis 08.10.2021 statt. Die Planung ruht jedoch seitdem. Wann die Planung der privaten Investoren fortgesetzt wird, ist unbekannt.

### **B-Plan Nr. 49 „Interkommunaler Großgewerbestandort Uphal/ Grevesmühlen“**

Der Satzungsbeschluss wurde am 19.01.2025 bekannt gegeben.

### **B-Plan Nr. 50 – Kreisstraßenmeisterei**

Das Verfahren hat den Stand des Vorentwurfs. Momentan ist offen, ob der Landkreis an diesem Standort festhält. Der Standort ist nämlich aufgrund naturschutzrechtlicher Belange und den anstehenden, schlechten Baugrund stark eingeschränkt.

### **Ergänzungssatzung OT Barendorf**

Der Satzungsbeschluss gefasst und die Veröffentlichung in Vorbereitung.

## **TIEFBAU/ UMWELT**

### **Straßenbau/ Erschließungen**

#### **Erschließung B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“**

Die Planung der Erschließungsanlagen wird fortgesetzt. In den kommenden Wochen werden Gespräche mit der GKB geführt, um die Möglichkeit der Übertragung an diesen Erschließungsträger auszuloten.

#### **Erschließung B-Plan Nr. 43.1 „West I - Börzower Weg“**

Die Ausführungsplanung soll in diesem Sommer vorliegen, so dass III. Quartal 2025 das Vergabeverfahren für die Bauleistungen erfolgen könnte. Um auch hier die finanzielle Belastung des Stadthaushaltes gering zu halten, wären zumindest Reservierungs-, besser noch Kaufverträge mit den potenziellen Investoren von Nöten. Die Gespräche mit den Investoren laufen.

### **Straße An der Burdenow**

Die Entwurfsplanung wurde im Bauausschuss am 07.11.2024 vorgestellt, bei der Erstellung der Ausführungsplanung besteht noch Klärungsbedarf, was zu Verzögerungen führt.

Wir gehen davon aus, dass ein tatsächlicher Vergabezeitraum erst Ende 2025 ansteht.

### **Straße des Friedens**

Die Ausführungsplanung ist abgeschlossen, die Fachgenehmigung steht jedoch noch aus. Eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Zweckverband ist in Arbeit. Das Vergabeverfahren soll nach den Sommerferien 2025 starten. Der Zeitplan wurde im Bauausschuss vorgestellt.

### **Gehwegprogramm Stadt Grevesmühlen**

Die Vergabe der baulichen Umsetzung des zweiten Abschnitts in der Kastanienallee wird kurzfristig erfolgen.

### **LEADER - Projekt Debattierorte Bürgerwiese und Stadtpark Sandstraße**

Am 19. Dezember 2024 wurden Fördermittel für die Umsetzung von 2 Debattierorten durch das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt bewilligt.

Die Auftragserteilung der Bauleistungen ist Mitte Juni erfolgt und der Zeitplan bis Jahresende einzuhalten.

### **Löschwasserversorgung im Ortsteil Barendorf**

Das Vorhaben ist abgeschlossen.

## **HOCHBAU**

### **Schulcampus 2030**

Die Abbrucharbeiten an den Grundschulgebäuden wurden Ende Mai 2025 beendet.

Mit der Umverlegung der bisher auf dem Schulhof liegenden Versorgungsleitungen in den öffentlichen Straßenbereich des Ploggenseerings wurde am 05. Mai 2025 begonnen. Zuvor fand am 24. April 2025 eine Einwohnerversammlung statt, zu der doch um die 50 Einwohner erschienen.

Die Baumaßnahme führt dazu, dass der Ploggenseering für Schülerbusse nur noch aus Richtung Wismarsche Straße befahrbar ist. Darum wird auf der Bürgermeisterwiese eine provisorische Buswendeschleife hergestellt.

Die Baumaßnahme wird sich bis Oktober 2025 hinziehen.

### **Sport- und Mehrzweckhalle**

Im Foyer der Sport- und Mehrzweckhalle wurde Anfang April 2025 eine Küche eingebaut, die den Quartiersmanagern bei Ausübung Ihrer Funktion im Sanierungsgebiet zu Gute kommt.

### **Neubau Sozialgebäude Bauhof**

Die Arbeiten verlaufen planmäßig. Bis auf kleinere Restarbeiten sind folgende Arbeiten fertiggestellt:

- Rohbauarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Fassade
- Fenster und Außentüren
- Estrich

In der Ausführung befinden sich aktuell:

- Elektroarbeiten
- Heizung, Lüftung, Sanitär
- Trockenbauarbeiten

Gemäß aktuellem Bauzeitenplan ist die Fertigstellung/ Nutzungsaufnahme für Oktober 2025 vorgesehen.

### **Feuerwehr Grevesmühlen**

Ein Ingenieurbüro wurde beauftragt die Objektplanung für die Erweiterung der Fahrzeughalle sowie die Neuordnung der Räumlichkeiten zu erarbeiten.

## Bildung, Kultur, Soziales

### Schulen und Kita

Für die Einschulung zum Schuljahr 2025/26 sind an der Grundschule „Fritz Reuter“ 67 und an der Grundschule auf dem Schulcampus 48 Kinder angemeldet. Von den 48 Schulanfängern gehören 9 Kinder der Diagnoseförderlerngruppe (DFLG, Schülerinnen und Schüler mit Entwicklungsverzögerungen).

Aktuell besuchen die Grundschule „Fritz Reuter“ 271 Kinder, die Grundschule auf dem Schulcampus 242 und die Regionale Schule auf dem Schulcampus 532 Schülerinnen und Schüler.

An der Grundschule „Fritz Reuter“ fand in der ersten Juni-Woche ein Zirkusprojekt statt, welches vom Schulförderverein organisiert und finanziert wurde.

Am 24.06.2025 fand ein leichtathletischer Sporttag für die 3. und 4. Klassen am Tannenberg Sportplatz statt. Für das kommende Schuljahr kann die Grundschule „Fritz Reuter“ für den Schwimmunterricht neben dem Ploggenensee auch das Wonnemar in Wismar nutzen. Um hier eine Förderung der Fahrtkosten zu bekommen, nehmen die Kinder aktuell an dem Verkehrssicherheitsprojekt „Busschule“ teil.

Auf dem Sportplatz am Schulcampus fand am 12. Juni zum wiederholten Mal das gemeinsame Sportfest der drei Campusschulen. Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule und Mosaikschule haben als aktive Athleten teilgenommen, Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der Regionalschule halfen als Kampfrichter oder Betreuer.

An der Grundschule gab es einen Projekttag "jung und alt" für die 4. Klassen in Zusammenarbeit mit der DRK-Tagespflege.

Aktuell läuft für die 3. Klassen das Schwimmlager am Ploggenensee.

In der städtischen Kita „Am Lustgarten“ sind aktuell in der Krippe 23 von 24 Plätzen, im Kindergarten 81 von 85 Plätzen und im Hort 258 von 264 Plätzen belegt. Zum Start in das neue Betreuungsjahr im September wird die Kita aller Voraussicht nach komplett belegt sein.

### Stadtbibliothek

Im Rahmen des Stadtfestes fand am 19. Juni der Bücherflohmarkt statt, auf dem etwa 1.000 Bücher an die Leserinnen und Leser gegen eine Spende abgegeben wurden.

Die Einrichtung des neuen Raumes für die „Technothek“ im Untergeschoss hat begonnen.

Das Sommerprojekt für Kinder „Ferienleselust“ befindet sich in der Vorbereitung.

### Demenzfreundliche Stadt Grevesmühlen

Das Demenznetzwerk hatte auf dem Straßenfest zum Stadtfest am 21. Juni einen Infostand vor dem Gebäude der Wobag.

Ein weiteres Netzwerktreffen fand am 25. Juni im „Haus Sonnengarten“ in Boltenhagen statt.

### **Stadtfest 2025**

Das diesjährige Stadtfest fand vom 19.-22.06.2025 in Grevesmühlen statt. Ein besonderer Höhepunkt war erneut der Stadtfestumzug, der in diesem Jahr von den Turnerinnen und Turnern des Vereins Blau-Weiß angeführt wurde.

Ein zusätzliches Angebot war die Handwerker- und Gewerbeleile in der Wismarschen Straße. Den teilnehmenden Betrieben ging es in erster Linie um die Präsentation ihrer Firma und möglicher Personalgewinnung. Obwohl die Organisatoren mit mehr Teilnehmenden gerechnet hatten, kam die Meile gut an und soll im nächsten Jahr wiederholt werden.

Das überarbeitete Sicherheitskonzept hat sich bewährt und wurde von den Gästen positiv aufgenommen. Besondere sicherheitsrelevante Vorfälle waren auf dem Stadtfest nicht zu registrieren. Aufgrund der Hitze am Sonnabend und Sonntag gab es jedoch mehr Sanitätseinsätze als in den vergangenen Jahren.

Die Zusammenarbeit zwischen Organisatoren, Polizei, Sicherheits- und Sanitätsdienst verlief reibungslos.

In diesem Jahr war erneut festzustellen, dass die Zugriffszahlen auf „grevesmühlen erleben“ und hier speziell auf das Eventtool während des Stadtfestes sprunghaft angestiegen sind.

Das Stadtfest war auch in diesem Jahr nur mit der Hilfe der zahlreichen ehrenamtlich Tätigen durchführbar.

### **Partnerstädte**

Der geplante Besuch in der ukrainischen Stadt Itschnja fand vom 16. – 21. Mai statt. Dort wurden die Grundlagen für eine mögliche Partnerschaft gelegt. Nach einem Treffen mit den Gästen aus Itschnja anlässlich einer Tagung in Münster am 17. und 18. Juni, besuchten drei Vertreter anlässlich des Stadtfestes Grevesmühlen. Auf dem Stadtfest trafen sich die ukrainischen Gäste mit unseren Partnern aus Laxå in Schweden. Möglicherweise kommt es auch hier zu einer Zusammenarbeit.

Ende August bereist eine Delegation unsere Partnerstadt Laxå. Für November ist ein Besuch in Nagymaros vorgesehen.

### **Museum und Archiv**

Am Montag dem 26. Mai war der Geschichtskurs der 10. Klassen aus dem Gymnasium im Museum, am 15. Juni die Elterngruppe der Kita am Lustgarten.

Am 2. Juni wurde die Wanderausstellung der Stiftung Mecklenburg „Erinnern an Reuter“ aus Schwerin abgeholt.

Die Ausstellung „Hofdecorationsmaler Grube“ endete am 14. Juni, von Ende März bis zu diesem Datum waren etwa 350 Besucher in der Ausstellung.

Zum Stadtfest am 21. Juni besuchten 68 Gäste die neue Sonderausstellung, 119 Gäste waren auf dem Kirchturm.

# Haupt- und Ordnungsamt

## Organisation der Verwaltung

Nach der Novelle der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 2024 war der Ablauf der Vergabeverfahren bei der Stadtverwaltung Grevesmühlen neu zu organisieren. Dieser Prozess konnte am 22.05.2025 mit dem Inkrafttreten einer Neufassung der „Dienstweisung Vergabe“ abgeschlossen werden, die den neuen gesetzlichen Vorgaben Rechnung trägt.

## Einwohnermeldewesen

Die nachfolgenden Zahlen sind eigene Daten des Einwohnermeldeamtes. Diese weichen von den Zahlen des statistischen Landesamtes ab, denen die Ergebnisse des Zensus zu Grunde liegen. Insbesondere die Geburten- und Sterbefälle, Zu- und Abwanderung geben die tatsächlichen Zahlen jedoch hinreichend genau wieder.

### BEWEGUNGSSTATISTIK

Zeitraum 01.01.2025 - 17.06.2025 (Stand 17.06.2025)

	Bernstorf	Grevesmühlen	Gägelow	Roggenstorf	Rüting	Stepenitztal	Testorf-Steinfort	Upahl	Warnow	Summe
<b>Anfangsstand</b>	376	<b>10.508</b>	2.615	451	543	1.714	647	1.890	630	<b>19.374</b>
davon Ausländer	5	<b>516</b>	172	14	12	67	16	269	22	<b>1.093</b>
<b>Geburten</b>	0	<b>20</b>	2	1	1	1	0	1	0	<b>26</b>
<b>Sterbefälle</b>	2	<b>110</b>	11	3	6	12	4	8	4	<b>160</b>
<b>Zuzüge</b>	15	<b>231</b>	51	9	21	47	12	91	18	<b>495</b>
<b>Umzüge</b>	2	<b>188</b>	16	0	3	3	5	7	2	<b>226</b>
<b>Wegzüge</b>	9	<b>214</b>	55	9	9	49	20	137	23	<b>525</b>
<b>Endbestand</b>	380	<b>10.435</b>	2.602	449	550	1.701	635	1.837	621	<b>19.210</b>
davon Ausländer	5	<b>522</b>	166	16	13	60	20	221	24	<b>1.047</b>

## Straßenverkehr

Anlässlich eines Antrages der Bewohner wurde der Besucherparkplatz in der Großen Alleestraße entfernt.

In der Wismarschen Straße wurde auf Höhe der Einfahrt des Bäckergangs ein Halteverbot eingerichtet, wodurch das Einfahren in den Bäckergang nunmehr erleichtert wurde.

In der Kastanienallee und im Grünen Ring wurden aufgrund der Tempo 30-Zone Änderungen der Vorfahrtsregelungen durchgeführt. In einer Übergangszeit von 14 Tagen wurde hierauf durch zusätzliche Beschilderung hingewiesen.

### **Obdachlosenangelegenheiten**

Zwei Bewohner der Obdachlosenunterkunft in Grevesmühlen wurden entsprechend der Hausordnung wegen Nicht-Zahlung der Gebühren der Unterkunft verwiesen. Es ist nicht bekannt, ob die Personen neue Unterkünfte gefunden haben.